

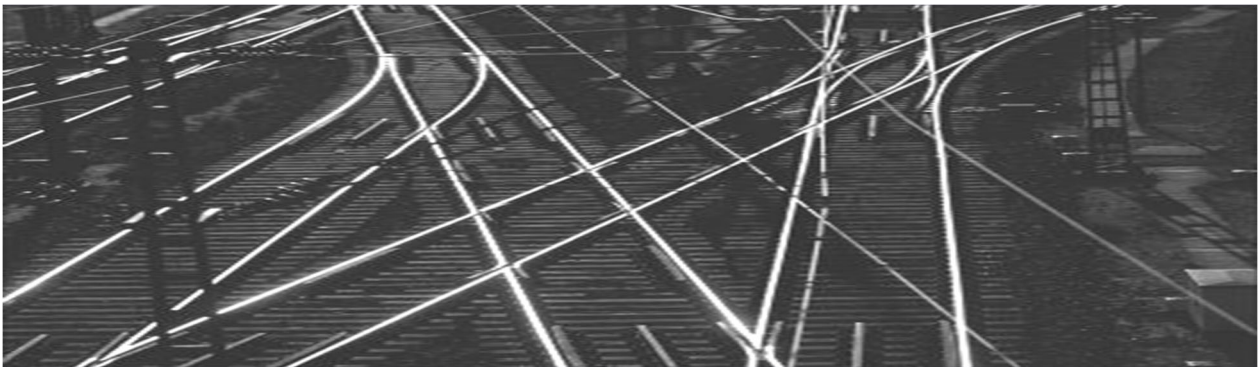


Zwischenbericht

Aktenzeichen: 60uu2014-06/003-3323

Stand: 19.05.2022 Version: 3.0

Erstveröffentlichung: 04.06.2020



Gefährliches Ereignis im Eisenbahnbetrieb

| | |
|-----------------|----------------|
| Ereignisart: | Zugentgleisung |
| Datum: | 05.06.2014 |
| Zeit: | 19:20 Uhr |
| Betriebsstelle: | Bf Herne |
| Streckennummer: | 2650 |
| Kilometer: | 99,0 |

Veröffentlicht durch:

Bundesstelle für Eisenbahnunfalluntersuchung

Heinemannstraße 6

53175 Bonn

Inhalt

| | | |
|-----------|---|----------|
| I. | Änderungsverzeichnis | I |
| 1 | Vorbemerkungen | 1 |
| 2 | Zugentgleisung am 05.06.2014 im Bf Herne | 2 |
| 2.1 | Kurzbeschreibung des Ereignisses | 2 |
| 2.2 | Folgen | 2 |
| 2.3 | Untersuchungsfortgang | 2 |
| 2.4 | Identifizierte Sicherheitsprobleme | 2 |

I. Änderungsverzeichnis

| Änderung | Stand |
|--|------------|
| Version 2.0 auf Grund erreichter Jahresfrist | 28.05.2021 |
| Version 3.0 auf Grund erreichter Jahresfrist | 19.05.2022 |

1 Vorbemerkungen

Die Erstellung des Zwischenberichtes erfolgt auf Grundlage des § 5 Abs. 5 Eisenbahn-Unfalluntersuchungsverordnung (EUV). Hiernach sind zu allen formal durch eine Untersuchungsstelle eröffneten und laufenden Untersuchungen, mindestens zu jedem Jahrestag des gefährlichen Ereignisses, ein Zwischenbericht herauszugeben. Die Berichte enthalten Informationen zum Untersuchungsfortgang und zu etwaigen bei der Untersuchung identifizierten Sicherheitsproblemen. Diese Informationen basieren auf dem gegenwärtigen Untersuchungsstand, können jederzeit Änderungen unterliegen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

2 Zugentgleisung am 05.06.2014 im Bf Herne

Dieser Zwischenbericht enthält eine Kurzbeschreibung des Ereignisses und der Ereignisfolgen. Im Weiteren wird auf den Stand der Untersuchung eingegangen. Die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Zwischenberichtes identifizierten Sicherheitsprobleme werden im letzten Abschnitt benannt.

2.1 Kurzbeschreibung des Ereignisses

Am 05.06.2014 gegen 19:20 Uhr entgleiste der Personenzug S 30294 auf dem Weg von Dortmund Hbf nach Recklinghausen Hbf bei der Einfahrt in den Bahnhof Herne nach Gleis 7 auf der doppelten Kreuzungsweiche (DKW) 77 c/d.

2.2 Folgen

Personen wurden weder verletzt noch getötet. Es entstanden Sachschäden an der Infrastruktur und am Eisenbahnfahrzeug.

2.3 Untersuchungsfortgang

Die Untersuchung befindet sich im Prozessschritt 4 -Sachverhaltsanalyse-. Weitere Informationen zu den Untersuchungsprozessschritten sind im Internet unter www.beu.bund.de abrufbar.

2.4 Identifizierte Sicherheitsprobleme

Die Zugentgleisung wurde durch eine gebrochene Zungenverbindungsstange der Weiche 77 c/d verursacht.